Mitarbeiterin/Mitarbeiter im Dezernat 53 „Integrierte Stationen“ (m/w/d)

Stellenanbieter: Landesamt für Umwelt des Landes Schleswig-Holstein

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein (MEKUN) ist beim Landesamt für Umwelt (LfU) zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung 5 „Naturschutz“ die Stelle eines/r

Mitarbeiterin/Mitarbeiters
im Dezernat 53 „Integrierte Stationen“ (m/w/d)

auf Dauer in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

Dienstort ist zunächst die Außenstelle der Integrierten Station Westküste in Garding. Im Rahmen der personellen Erweiterung ist jedoch zukünftig eine Verlagerung des Dienstortes innerhalb des Wirkungsbereichs der Integrierten Station möglich.

Über uns

Die Abteilung „Naturschutz“ des LfU erarbeitet landesweit ökologische Fachgrundlagen zur Pflege und Entwicklung von Ökosystemen. Dabei stellt sie Methodenwissen bereit und bietet, gestützt auf Fachinformationssysteme, umfassende Beratung in Fragen des Naturschutzes. Die ausgeschriebene Stelle ist im Dezernat 53 angesiedelt, das die sechs Integrierten Stationen in Schleswig-Holstein in sich vereint und praktische Naturschutzmaßnahmen in besonders bedeutsamen Naturräumen des Landes umsetzt.

Die Integrierte Station Westküste befasst sich schwerpunktmäßig mit der naturschutzfachlichen Entwicklung der Landesliegenschaften entlang der Westküste. In der Station sind derzeit fünf Mitarbeitende des LfU tätig. Die Station arbeitet mit vielen regionalen Partnern eng zusammen, u.a. mit der Arbeitsgemeinschaft Naturschutz im Beltringharder Koog, welche mit 3 Freiwilligen und einer Festanstellung im Stationsgebäude im Beltringharder Koog untergebracht ist. Es erwartet Sie eine fachlich interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem freundlichen und motivierten Team, mit dem Schwerpunkt der Verbesserung von Biotop- und Lebensraumtypen im Grenzbereich Wattenmeer, Feuchtwiese und Küste.

Ihre Aufgaben

- Planung, Durchführung und Dokumentation von Naturschutzmaßnahmen in Schutzgebieten mit dem räumlichen Schwerpunkt Eiderstedt und dem Kreis Dithmarschen (Verbesserung der Habitatbedingungen von Wat- und Wiesenvögeln, z.B. Rotschenkel, Uferschnepfe, Kiebitz)

- Anleitung von beauftragten Lohnunternehmen bei der Durchführung von Naturschutzmaßnahmen; Baubegleitung und/oder Durchführung von Naturschutzmaßnahmen mit eigenem technischen Gerät/Maschinen

- Vorbereitung und Durchführung von entsprechenden Vergabeverfahren und die Anmeldung der diesbezüglichen Finanzmittel

- Organisation, Vorbereitung und Teilnahme an Besprechungen, Veranstaltungen, Arbeitsgruppen und Sitzungen

- Praktische und fachliche Anleitung von Dritten im Gelände, z.B. bei Arbeitseinsätzen mit FÖJs

- Durchführung von Gebietskontrollen

- Fachliche Ansprechperson für Schutzgebiete

- Öffentlichkeitsarbeit der Station, z.B. Exkursionen, soziale Medien, Vorträge

- Bürotätigkeiten im Rahmen von administrativen Vorgängen einer öffentlichen Verwaltung

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein erfolgreich absolviertes Studium an einer Fachhochschule oder Universität (Abschluss Bachelor oder Dipl. Ing. FH) einer naturwissenschaftlichen Ausrichtung, welches zur Wahrnehmung der Aufgaben befähigt

- Kenntnisse der praktischen Landwirtschaft (u.a. Grünlandbewirtschaftung, Mahdtechnik, Schaf- und Rinderhaltung), sowie entsprechendes technisches Verständnis bzgl. der dazu notwendigen Geräte

- Kenntnisse im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege und der entsprechenden Rechtsgrundlagen

- Außendiensttauglichkeit: Die Aufgabenwahrnehmung erfordert häufig anstrengende körperliche Arbeiten. Diese finden überwiegend in unwegsamem Gelände bei jedem Wetter und zu allen Jahreszeiten statt.

- Kenntnisse und sichere Anwendung der gängigen Libre-Office Programme

- Fahrerlaubnis der Klasse B und die Bereitschaft, regelmäßig entsprechende dienstliche Fahrten durchzuführen

Da unsere Baustellen von der Planung bis zur Ausführung überwiegend vom Team der Integrierten Station bearbeitet werden, sind die Bereitschaft zum selbständigen, eigenverantwortlichen Handeln und ein hohes Maß an Einsatzfreude unerlässlich. Ebenso vorausgesetzt wird eine positive Grundeinstellung zum Naturschutz, sowie die Fähigkeit zur Teamarbeit, die die Arbeit mit jungen freiwilligen Mitarbeitenden einschließt. Verantwortungsbewusstsein und zuverlässige Aufgabenerledigung sind auch im Falle von Arbeitsspitzen und anlassbezogen außerhalb der üblichen Arbeitszeiten erforderlich.

Darüber hinaus sind folgende Schwerpunktkompetenzen erforderlich:

- Verantwortung übernehmen
- Veränderungen mitgestalten
- Sich selbst managen

Für eine Einstellung ist darüber hinaus wünschenswert, dass Sie

- über die Qualifikation zum staatlich geprüften Natur- und Landschaftspfleger/in verfügen
- Kenntnisse in Bezug auf Elektrizität besitzen (Auf-und Abbau eines mobilen Elektrozauns)
- Kenntnisse im Kontext Jagd und Naturschutz besitzen
- handwerklich-technisches Geschick und/oder weitergehende Kenntnisse (z.B. Kettensägeschein, Maschinenführer, o.ä.) vorweisen können
- Kenntnisse bzw. Interesse zur Einarbeitung in die Themenbereiche GIS, Fernerkundung und Drohne haben
- Berufserfahrungen in den o.g. Anforderungsbereichen besitzen.

Wir bieten Ihnen

Die Einstellung erfolgt in einem Beschäftigtenverhältnis. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 12 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- abwechslungsreiche handwerkliche Tätigkeiten
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung (mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

03.01.2027

online auf www.interamt.de. Mit der Suche über das Kennwort **V 147 – LfU 5350, bzw. über die Stellen-ID:1514187** gelangen Sie zur Ausschreibung. Über den Button „Online Bewerben“ können Sie sich dann bewerben.

Sollten Sie sich nicht online bewerben können, wenden Sie sich gerne an Frau Kathrin Winder (Kathrin.Winder@mekun.landsh.de oder Tel. 0431-988/7034.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Kathrin Sell (kathrin.winder@mekun.landsh.de oder 0431/988-7034), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Dezernatsleiter Herrn Jens Basfeld (jens.basfeld@lfu.landsh.de oder 04347/704 – 507).

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie hier.

Bewerbungsschluss: 03.01.2027

Stellenanbieter: Landesamt für Umwelt des Landes Schleswig-Holstein
Poppenbüller Str. 13
25836 Garding, Deutschland

WWW: http://www.landsh.de

Ansprechpartner: Frau Kathrin Winder, Herr Jens Basfeld
Telefon: 04319887034 (Frau Winder), 04347704507 (Herr Basfeld)
E-Mail: kathrin.winder@mekun.landsh.dejens.basfeld@mekun.landsh.de

Online-Bewerbung: https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=1514187

Sonstiges: Bitte ausschließlich online über Interamt.de bewerben, die Stellenangebots-ID

lautet: 1514187

Ursprünglich veröffentlicht: 19.11.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: https://www.greenjobs.de/a100155957